

»Energiewende, Klimawandel, Ansturm auf die Städte (...) Wie können wir Stadt durch Landschaft gestalten anstatt entgegen der Landschaft?«

Prof. Antje Stokman, osp urbanelandschaften, Hamburg Auszeichnung mit dem Topos Landscape Award 2011, Referentin der FREIRAUM 2012

26. BIS 28. APRIL 2012

Einhellig positiv war die Resonanz auf die erste FREIRAUM im April 2009. Weit über 2000 Besucher aus Deutschland, der Schweiz, Österreich und Tschechien nutzten das innovative Forum für den fachlichen Austausch. An diesen Erfolg knüpfen wir im Jahr unseres 65-jährigen Firmenjubiläums mit besonderem Enthusiasmus an:

Vom 26. bis 28. April 2012 wird das Godelmann Werksgelände in Högling/Oberpfalz wieder zu einem ungewöhnlichen Messepark. Strategien für den urbanen Klimaschutz, Konzepte für eine zukunftsfähige Stadtentwicklung, die Nutzung und Weiterentwicklung von Ressourcen - diese Themen stehen neben informativen Workshops und Präsentationen im Fokus der Vorträge renommierter Planer und Experten. Praxisnahe Themen und ein anspruchsvolles Abendprogramm schaffen darüber hinaus Raum zur Begegnung und Kommunikation zwischen Planern, Vertretern der Kommunen, Gartenund Landschaftsbauern sowie dem Handel.

REFERENTEN

Roland Appl, ZinCo GmbH • Hilbert Atze, HeidelbergCement • Kai-Uwe Bergmann, BIG, Kopenhagen • Harald Boehnke, Saint-Gobain • Jürgen Dieker, Sachverständiger für das Straßenhandwerk • Herbert Dreiseitl, Atelier Dreiseitl GmbH • Ulrich Grober, Journalist und Autor • Jens Henningsen, Henningsen Landschaftsarchitekten bdla • Eelco Hooftman, Gross.Max, Edinburgh • Bernd Kiffmeyer, Klostermann GmbH & Co. KG • Walter Landherr, Landherr Architekten, München • Peter Menke, Stiftung DIE GRÜNE STADT • Dr. Fritz Reusswig, Institut für Klimafolgenforschung (PIK), Potsdam • Martin Rein-Cano, Topotek 1, Berlin • Robert Schäfer, Chefredakteur Garten+Landschaft, München • Arne Smedsvig, Smedsvig Landskapsarkitekter A/S, Bergen • Dr. Andreas Stangl, Rechtsanwalt • Prof. Antje Stokman, osp urbanelandschaften, Hamburg • Dietmar Ulonska, SLG, Bonn • Wilhelm Vonnahme, CONSENZUM Ltd. • Helmut Wartner, Wartner & Zeitzler Landschaftsarchitekten bdla • Holger Wiesel, HUESKER Synthetic GmbH • Prof. Dr. Josef Zimmermann, Lehrstuhl für Bauprozessmanagement und Immo-bilienentwicklung, TU München

ANMELDUNG

Die Teilnahme an der FREIRAUM 2012 ist bei Online-Registrierung kostenfrei.

Der reguläre Ticketpreis beträgt 19,— EUR pro Person. Um eine frühzeitige verbindliche Anmeldung unter www.freiraum-godelmann.de wird gebeten. Wir freuen uns auf Sie!



FREIRAUM-GODELMANN.DE

Mit der Bestätigung Ihrer Anmeldung geht Ihnen das ausführliche Messeprogramm per e-Mail zu.

Anreise

Die FREIRAUM 2012 findet auf dem Werksgelände der Godelmann KG in Högling/Oberpfalz statt.

Bei Anreise mit dem PKW stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung. Ab HBF Nürnberg steht ein kostenloser Zubringershuttle bereit.

Sprechen Sie Ihren Kundenbetreuer/Verkaufsgebietsleiter an. Gerne unterstützt er Sie bei der Organisation der Anfahrt.

Unterkunft

Informationen zu Hotelzimmern finden Sie auf der Website der FREIRAUM 2012 unter der Rubrik **Service** auf www.freiraum-godelmann.de.

Bitte informieren Sie sich und buchen Sie direkt bei dem Hotel Ihrer Wahl.

Auskunft

Gerne stehen wir Ihnen für Rückfragen unter **0 94 38/94 04 -0** zur Verfügung.

Der unverzichtbare Termin für alle am Planen und Bauen Beteiligte!

Fachmesse FREIRAUM 2012 vom 26. bis 28. April 2012 – Forum für einen lebendigen, praxisnahen Austausch zwischen Planern und Vertretern der Kommunen, Landschaftsbauern und Händlern.

Kompetente Referenten, fundierte Workshops, praxisnahe Präsentationen und kommunikative Foren zu aktuellen Aspekten der Freiraumplanung.



Bernd Godelmann jun., Geschäftsführer Godelmann KG Helmut Wartner, Vorsitzender bdla Bayern

FORUM 1 Greening the City

Strategien für eine klimafreundliche und klimaangepasste Stadt.

Dr. Fritz Reusswig, Soziologe und Philosoph, Institut für Klimafolgenforschung (PIK), Potsdam

12.00 **Personal Public Space** Die Individualisierung des Freiraumes als Ausdruck

des Lebensgefühls unserer Zeit. Martin Rein-Cano, Landschaftsarchitekt,

Geschäftsführer Topotek 1, Berlin

Für eine andere Landschaftsarchitektur Eine selbstkritische Auseinandersetzung damit, welchen Beitrag die Landschaftsarchitekten bei

der Gestaltung urbaner Freiräume zukünftig leisten können.

Prof. Antje Stokman, Landschaftsarchitektin, osp urbanelandschaften, Hamburg

Die klimaneutrale Stadt: 16.00 Impulse für kritische Planer

Wie können Landschaftsarchitekten die Umsetzung der Strategien für eine klimafreundliche Stadt unterstützen? Welche Verantwortung tragen die

Martin Rein-Cano Prof. Antje Stokman **Dr. Fritz Reusswig** Jens Henningsen

Moderation: Robert Schäfer, Chefredakteur Garten+Landschaft und Topos

FORUM 2

Durst nach gesunden Waterscapes in Zeiten von Klimaveränderung und Ressourcenverlust Ziele, Methoden und gebaute Beispiele nachhal-

tiger Wasser-Infrastrukturen und deren zeitgemässe Integration in Städte der Zukunft.

Herbert Dreiseitl, Stadtplanung u. Landschaftsarchitekt, Atelier Dreiseitl GmbH, Überlingen Die Zukunft der Stadt ist grün

Wie kann es gelingen, den Wert von Grün stärker in das Bewusstsein der allgemeinen Öffentlichkeit zu rücken? Die Stiftung DIE GRÜNE STADT setzt sich mit dieser Frage auseinander. Peter Menke, Stiftung DIE GRÜNE STADT, Düsseldorf

Solarfelder – Verschandelung oder Gewinn für die Kulturlandschaft

Auswirkungen großflächiger Solarfelder auf Natur und Umwelt.

Helmut Wartner, Wartner & Zeitzler Landschaftsarchitekten bdla + Stadtplaner, Landshut

Die Entdeckung der Nachhaltigkeit: **Kulturgeschichte eines Begriffs**

Eine kritische, wissenschaftliche Zeitreise in die Geschichte des Begriffs der Nachhaltigkeit. Ulrich Grober, Journalist und Autor, Marl/Westf.

FORUM 3 AIRSAVE:

Aufatmen für eine gesunde Zukunft

Wirkungsweise von photokatalytischen Pflastersteinen und Darstellung der Möglichkeiten zum Abbau von Luftschadstoffen.

Hilbert Atze, Bauberater HeidelbergCement Verkaufsregion Südost

Grünflächen und Nutzbereiche auf Dächern 11.30 Gestalterische und bautechnische Potentiale de Nutzung von Dachflächen und Decken, dargestellt anhand beispielhafter Projekte.

Roland Appl, Bauphysiker, ZinCo GmbH, Unterensingen

Neue Wege und Bauweisen zur Versickerung von Regenwasser Ökopflaster mit Bauartzulassung - geprüfte Sicher-

heit für die Umwelt. Bernd Kiffmeyer, Stadtplaner, Klostermann GmbH & Co. KG, Coesfeld

Erfolgreiches Beschwerdemanagement Reklamationen am Telefon professionell entgegennehmen (Workshop) Wilhelm Vonnahme, CONSENZUM Ltd.

Gemeinsam erfolgreich – durch Qualität überzeugen

Gesprächsrunde mit Baustoffhändlern, die aus Überzeugung mit der Marke Godelmann einen Mehrwert für ihr Unternehmen und ihre Kunden

TREFFPUNKT bdla Bayern 18.00 **FEIER**ABEND



Peter Menke







Grünwald b. München



FREITAG 27. APRIL 2012

Der Einfluss von Merkmalen der Nachhaltigkeit auf

den Verkehrswert von Immobilen. Prof. Dr. Josef Zimmermann, Lehrstuhl für Bauprozessmanagement und Immobilienentwicklung,

TU München

Bauten und Entwürfe des international erfolgreichen dänischen Büros BIG, die unkonventionelle Wege aufzeigen, das Leben in der Stadt attraktiv und vielfältig zu gestalten.

Kai-Uwe Bergmann, BIG, Kopenhagen

Landscape not as moral crusade (nature perverted) but, once again, an aesthetic experiment (nature perfected). Landscape architecture as the ultimate public realm of the senses

. (Vortrag in engl. Sprache) Eelco Hooftman, Gross.Max, Edinburgh Ökologische, ökonomische und soziokulturelle

Belange in der Freiraumplanung. Jens Henningsen, Henningsen Landschaftsarchi-

tekten bdla, Berlin, bdla-Fachsprecher Ökonomie

Regularien und Spielräume für Kommunen und

öffentliche Bauherren auf dem Weg zu einer qualitätsvollen Planung.

Walter Landherr, Landherr Architekten, München, stellvertretender Vorsitzender der Arbeitsgruppe Vergabe und Wettbewerbe der Bayerischen Architektenkammer

Urban Landscaping in Norway, Werkbericht (Vortrag in engl. Sprache)

Arne Smedsvig, Smedsvig Landskapsarkitekter A/S, Bergen (Norwegen)

auf Dächern

Gestalterische und bautechnische Potentiale der Nutzung von Dachflächen und Decken, dargestellt anhand beispielhafter Projekte.

Roland Appl, Bauphysiker, ZinCo GmbH, Unteren-

Hangbefestigungen - Schwergewichts-mauern und bewehrte Erde Gestaltung, Technik und Dauerhaftigkeit von unter-

schiedlichen Hangbefestigungssystemen. Holger Wiesel, HUESKER Synthetic GmbH, Leipzig Andreas Voigt, Architekt, Godelmann KG

Internationale Normen und Vorgaben zur Beurteilung der ökobilanziell vorteilhaftesten Bauweise für Verkehrsflächenbefestigungen.

Dietmar Ulonska, Betonverband Straße, Landschaft, Garten e.V. (SLG), Bonn

Verkehrsflächenbefestigungen mit Pflasterdecken & Plattenbelägen Theorie und Praxis: Pflasterdecken sicher planen, ausschreiben und ausführen. Jürgen Dieker, Sachverständiger für das Straßen-

Luft wird erlebbbar und begreifbar in der Führung durch den Museumsgründer Wilhelm Koch und weitere "Lufthelfer".

Technische und gestalterische Lösungen für Naturstein in, auf und neben Beton. Harald Boehnke, Saint-Gobain, Berlin

handwerk, Osnabrück

► WERKSFÜHRUNGEN & AUSSTELLUNGEN – an allen Messetagen





10.00







SAMSTAG - TAG DES GARTENS 28. APRIL 2012

Garten- und Landschaftsbau wo geht die Reise hin?

Expertenrunde zu Perspektiven und Potentialen im Garten- und Landschaftsbau

Moderation: Nicolette Baumeister, Architekturkommunikation, München

Gestaltungsideen mit Mauern Purist, Ästhet oder Genießer?

Mauern setzen optische Akzente und lassen sich

in jedem Garten integrieren. Es wird gezeigt, wie individuelle Stile gestaltet und verwirklicht werden

können.

Michael Kösling, Landschaftsarchitekt, Godelmann KG

15.30 Naturnahe Gartengestaltung mit modernen Baustoffen Die naturnahe Gartengestaltung muss nicht ausschließlich mit natürlichen Baustoffen erfolgen. Auch moderne Materialien lassen sich in das

Gestaltungskonzept ansprechend und passend

integrieren. Michael Kösling, Landschaftsarchitekt, Godelmann KG

Zahlungsverweigerung bei vorgeschobenen Mängeln (Workshop) Fehlvorstellungen über die Begriffe Mangel bzw.

Godelmann KG

Garantie sind alltäglich. Wie kann man Vergütung durchsetzen oder zumindest absichern? Dr. Andreas Stangl, Rechtsanwalt, Kanzlei Am Steinmarkt, Cham i.d.Opf. Reklamationen bewerten und beurteilen

Was ist hinzunehmen, was wird zu Recht reklamiert? Wann liegt ein Produktmangel vor, wann ein Verarbeitungsfehler? Horst Weißmann, Betoningenieur (VDB), Leitung

Forschung und Entwicklung, Qualitätssicherung,

15.00 Feine Gärten ... interessant gestalten! "Der Garten ist der letzte Luxus unserer Tage... (Dieter Kienast) Lassen Sie sich begeistern! Arno Tröger, Landschaftsarchitekt, Godelmann KG

Richtig bauen und Schäden vermeiden Bauen des Grauens: Bauschäden anhand von Praxisbeispielen

Hangbefestigungen - Schwergewichtsmauern und bewehrte Erde Gestaltung, Technik und Dauerhaftigkeit von unter-

Harald Boehnke, Saint-Gobain, Berlin

schiedlichen Hangbefestigungssystemen Holger Wiesel, HUESKER Synthetic GmbH, Leipzig Andreas Voigt, Architekt, Godelmann KG

Mauer Saudi²⁰¹² Technik | Aufbau | Tipps und Tricks

Für die Profis im GaLaBau und Handel









Medienpartner Landschaft

WWW.FREIRAUM-GODELMANN